

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Inhaltsübersicht</i>	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XIX
<i>Literaturverzeichnis</i>	XXIII

1. Kapitel

Einführung	1
------------------	---

2. Kapitel

Grundlagen des Umsatzsteuerrechts

I. Allgemeines	5
II. Grundprinzipien und Systematik des Umsatzsteuerrechts	7
III. Rechtsgrundlagen/Vorrang des Unionsrechts	8
IV. Überblick über das materielle Umsatzsteuerrecht	13
1. Allgemeines zur Steuerentstehung	13
2. Unternehmereigenschaft	14
3. Leistungsaustausch	17
4. Lieferungen/Lieferorte	18
5. Sonstige Leistungen/Dienstleistungsorte	23
6. Steuerpflicht/Steuerfreiheit	25
7. Steuerbemessungsgrundlage und Steuersatz	25
8. Steuerschuldner/Steuerschuldverlagerung	26
9. Vorsteuerabzug/Rechnungen	27
10. Aufzeichnungs- und Deklarationspflichten	29

3. Kapitel

Ansätze zur Missbrauchsbekämpfung

A. Europäische Maßnahmen	31
B. Nationale Maßnahmen	33
I. Maßnahmen zur Missbrauchsbekämpfung der Legislative und Exekutive ..	33
1. Gesetzgeberische Maßnahmen	33
2. Organisatorische Maßnahmen	34
3. Prüfungsdienste	36
a) Umsatzsteuer-Sonderprüfung	37
aa) Prüfungsanlass Vorsteuerabzug	37
bb) Prüfungsanlass Vorsteuerberichtigungen nach § 15a UStG	37

cc) Prüfungsanlass Neugründung von Unternehmen/ Firmenmantelkauf	38
dd) Prüfungsanlass Steuerbefreiungen für Umsätze mit/ohne Vorsteuerabzug/Erwerbe	38
ee) Prüfungsanlass Liefer- und Dienstleistungsorte sowie Steuersatz ...	38
ff) Prüfungsanlass Sonderfälle – Insolvenzeröffnung	39
gg) Herangehensweise und Verfahrensrecht	39
hh) Unterbrechung und Einleitung eines Steuerstrafverfahrens	40
b) Umsatzsteuer-Nachschaу	40
aa) Allgemeines	41
bb) Inhalt und Umfang der Umsatzsteuer-Nachschaу	41
cc) Die Umsatzsteuer-Nachschaу als Sperrgrund für eine Selbstanzeige	43
II. Vermeidungsstrategien des Gesetzgebers und der Finanzverwaltung	43
1. Steuerschuldverlagerung auf den Leistungsempfänger – Reverse Charge-Verfahren	43
a) Sinn und Zweck	43
b) Entwicklung der Tatbestände des deutschen Reverse Charge	45
c) Die materiell-rechtlichen Tatbestände der Steuerschuldverlagerung im Überblick	51
d) Tatbestände der Steuerschuldverlagerung im Detail	53
aa) § 13b Abs.1 UStG (B2B-Leistungen von EU-Unternehmern) ...	53
bb) § 13b Abs.2 Nr.1 UStG (sonstige Leistungen oder Werklieferungen ausländischer Unternehmer)	55
cc) § 13b Abs.2 Nr.2 UStG (Verwertung von Sicherungsgut)	55
dd) § 13b Abs.2 Nr.3 UStG (Umsätze, die unter das Grunderwerbssteuergesetz fallen)	56
ee) § 13b Abs.2 Nr.4 UStG (Bauleistungen)	57
ff) § 13b Abs.2 Nr.5 UStG (Lieferung von Gas, Strom, Wärme oder Kälte)	59
gg) § 13b Abs.2 Nr.6 UStG (Emissionszertifikate)	60
hh) § 13b Abs.2 Nr.7 UStG (Lieferung von Abfallstoffen)	60
ii) § 13b Abs.2 Nr.8 UStG (Gebäudereinigungsleistungen)	62
(1) Begriff der Gebäudereinigungsdienstleistung	63
(2) Leistungsempfänger als Steuerschuldner	63
jj) § 13b Abs.2 Nr.9 UStG (Lieferungen von Feingold)	64
kk) § 13b Abs.2 Nr.10 UStG (Lieferung von Mobilfunkgeräten, Tablet-Computern, Spielekonsolen und integrierten Schaltkreisen)	64
(1) Allgemeines	64
(2) Begriff des Mobilfunkgeräts	64
(3) Anwendungsbereich	65
ll) § 13b Abs.2 Nr.11 UStG (Lieferungen von Metallen nach Anlage 4 zum UStG)	66
e) Anforderungen an den Leistungsempfänger	66
f) Rückausnahmen zur Sicherung der Erhebung	67
g) Nichtbeanstandung bei Fehlanwendung	68

2. Die Rechnung als Nachweismittel und Voraussetzung für den Vorsteuerabzug	68
3. Gefährdungshaftung des § 14c UStG	71
4. Nachweispflichten im grenzüberschreitenden Warenverkehr	76
a) Gutgläubensschutz/Vertrauensschutz	77
b) Stetig höhere Anforderungen durch Verwaltung und Rechtsprechung	78
5. Deklarations- und Anmeldepflichten/Informationsweitergabe	78

4. Kapitel

Typische Risikofelder/Ausgewählte Risikoschwerpunkte

A. Einleitung	81
B. Neugründungsfälle/Anspruch auf Erteilung einer Steuernummer/USt-IdNr.	82
C. Unternehmereigenschaft/Strohmanngeschäfte/Scheinunternehmer	85
I. Allgemeines zum Unternehmerbegriff	85
II. Strohmann/Strohmanngeschäfte/Vorsteuerabzug/Steuerbefreiung	90
III. Scheinunternehmer/missing trader	95
IV. Scheingeschäfte/Scheinhandlungen	98
D. Karussellgeschäfte	98
E. Risiken im grenzüberschreitenden Warenverkehr	101
I. Die Steuerfreiheit für innergemeinschaftliche Lieferungen	101
1. Allgemeines	101
2. Grenzüberschreitende Warenbewegung	102
3. Erwerbsteuerpflichtiger Abnehmer	102
a) Benennung des zutreffenden Abnehmers	102
b) Risikovermeidung durch qualifizierte Abfrage der USt-IdNr.	104
4. Nachweiserfordernis – Buch- und Belegnachweis	105
a) Belegnachweis	108
b) Buchnachweis	113
c) Verstoß gegen den Buch- und Belegnachweis	115
d) Wirkung des Buch- und Belegnachweises	115
5. Vertrauensschutz nach § 6a Abs. 4 UStG	116
II. Versagung der Steuerbefreiung bei Missbrauch/Gut- und Bösgläubigkeit ..	118
III. Ausfuhrlieferungen	124
1. Allgemeines	124
2. Buch- und Belegnachweise bei der Ausfuhr	126
a) Grundsatz	127
b) Beförderungsfall	128
c) Versandungsfall	128

3. Buchnachweis bei Ausfuhrlieferungen	130
4. Wirkung des Buch- und Belegnachweises	131
5. Nichtkommerzieller Reiseverkehr	132
6. Vertrauensschutz und Missbrauchsgefahr	132
IV. Einfuhrumsatzsteuer	134
1. Allgemeines	134
2. Begriff der Einfuhr	135
F. Vorsteuerabzug und Rechnungserstellung	138
I. Hintergrund	138
II. Allgemeines zum Vorsteuerabzug	140
III. Beweislast	142
IV. Versagung der Vorsteuer im Betrugsfalle	142
1. Allgemeines	142
2. Kein Vorsteuerabzug im Fall der Auffangbesteuerung nach § 3d S.2 UStG	143
3. Kein Kompensationsverbot bei innergemeinschaftlichem Erwerb oder Steuerschuldverlagerung	145
4. Vorsteuerabzug aus Eingangsrechnungen	145
5. Versagung des Vorsteuerabzugs bei „wissen oder wissen müsste“	147
6. Beweislast	150
7. Versagung des Vorsteuerabzugs eine Sanktion?	151
G. Versteuerung zum unzutreffenden Steuersatz	151

5. Kapitel Strafverfahrensrecht

I. Verhältnis von Besteuerungs- und Strafverfahren	153
1. Anwendbare Gesetze	153
2. Verhältnis der Verfahren	153
3. Aussetzung des Strafverfahrens	154
II. Ermittlungsbehörden	155
1. Finanzbehörde	155
a) Steuerfahndung	155
b) Straf- und Bußgeldsachenstelle	156
2. Staatsanwaltschaft	157
III. Abschnitte des Strafverfahrens	158
1. Ermittlungsverfahren	158
a) Einleitung und Zweck	158
b) Typische Ermittlungshandlungen	159
aa) Durchsuchungen	159
bb) Beschlagnahmen	161

cc) Telekommunikationsüberwachung	162
dd) Untersuchungshaft	163
c) Beendigung des Ermittlungsverfahrens	167
aa) Einstellung gegen Auflagen	167
bb) Erhebung der öffentlichen Klage	169
2. Zwischenverfahren	170
3. Hauptverfahren	171
a) Hauptverhandlung	171
b) Anforderungen an ein Strafurteil	173
c) Schätzungen im Strafurteil	174
d) Verständigung im Strafverfahren	175

6. Kapitel

Straf- und Bußgeldvorschriften

A. Steuerhinterziehung	177
I. Tatbestand	177
1. Deliktcharakter und Schutzzweck	177
a) Erfolgsdelikt	178
b) Täterkreis	179
aa) Aktives Tun	179
bb) Unterlassen	181
2. Tathandlungen	182
a) § 370 Abs. 1 Nr. 1	182
aa) Tatsachen	182
bb) Steuerlich erheblich	183
cc) Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit	183
b) § 370 Abs. 1 Nr. 2	184
c) § 370 Abs. 1 Nr. 3	184
3. Taterfolg	184
a) Steuerverkürzung	184
b) Erlangung nicht gerechtfertigter Steuervorteile	185
c) Kompensationsverbot	186
4. Ausländische Abgaben und Auslandstaten	187
a) Ausländische Abgaben	187
b) Auslandstaten	187
5. Subjektiver Tatbestand	189
II. Rechtsfolgen	190
1. Strafe	190
a) Begriff und Arten von Strafe	190
aa) Geldstrafe	191
bb) Freiheitsstrafe	193
b) Zumessung von Strafe	193
aa) Die Höhe der Steuerverkürzung	194

bb) Besonders schwere Fälle	195
(1) Großes Ausmaß	195
(2) Bandenmäßige Begehung	196
cc) Strafzumessungserwägungen	196
2. Steuerliche Haftung	197
3. Nebenfolgen	198
B. Straftatbestände außerhalb der AO	199
I. Bildung krimineller Vereinigungen	199
II. Geldwäsche	200
C. Steuerordnungswidrigkeiten	201
I. Leichtfertige Steuerverkürzung	201
II. Schädigung des Umsatzsteueraufkommens	203
III. Gewerbsmäßige oder bandenmäßige Schädigung des Umsatzsteueraufkommens	204
D. Steuerliche Korrekturen	205
I. Berichtigung von Erklärungen	205
II. Strafbefreiende Selbstanzeige	207
1. Nacherklärung	208
2. Kein Sperrgrund	209
3. Koordinierte Selbstanzeige	210
III. Bußgeldbefreiende Selbstanzeige	210

7. Kapitel

Besondere Haftungs- und Bußgeldvorschriften in der Umsatzsteuer

A. Haftungstatbestände	211
I. § 13c UStG – Haftung für fremde Umsatzsteuerschuld	211
1. Allgemeines	211
2. Tatbestand und dessen Anwendungsbereich	213
II. § 25d UStG – Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Umsatzsteuer	215
1. Allgemeines	215
2. Tatbestand	216
3. Ziel der Haftung	218
4. Zweifel an der Unionsrechtskonformität und weitere Kritik an der Regelung	218
III. Haftung des Steuerhinterziehers oder Steuerhehlers nach § 71 AO	220
IV. Haftung bei Organschaft nach § 73 AO	220

B. Besondere Straf- und Bußgeldtatbestände in der Umsatzsteuer	221
I. Bußgeldvorschriften des UStG – § 26a UStG	221
II. Ordnungswidrigkeitstatbestände – § 26b UStG (Schädigung des Umsatzsteueraufkommens)	223
1. Allgemeines	223
2. Tatbestand	223
III. Gewerbs- oder bandenmäßige Schädigung des Umsatzsteueraufkommens – § 26c UStG	225

8. Kapitel Umsatzsteuer und Zoll

A. Allgemeines	227
B. Grundprinzipien und Systematik des Zollrechts	228
I. Allgemeines	229
1. Gebiet	230
2. Zollwert	232
a) Transaktionswertmethode	233
aa) Preisanpassungen	234
bb) Abgespaltene Kaufpreisbestandteile	234
cc) Ausschlusstatbestände – insbesondere Verbundenheit bei Konzerngesellschaften	235
dd) Hinzurechnungen	237
ee) Abzugsposten	239
ff) Vorerwerberpreise	239
gg) „Nacherwerberpreise“	240
b) Folgemethoden	240
c) Umrechnung	241
d) Zollwertanmeldung	242
3. Zolltarif	242
a) Allgemeines	242
b) Einreihungsgrundsätze	243
c) Hilfsmittel	246
d) Konsequenzen/Wirkung einer Zolltarifnummer	247
II. Einfuhr im Sinne des Zollrechts	247
1. Formen und Vereinfachungen der Zollanmeldung	248
2. Zollschuld/Einfuhrabgaben	249
3. Berechnung der Einfuhrabgaben	249
III. Ausfuhr im Sinne des Zollrechts	250
1. Ablauf des Ausfuhrverfahrens	250
2. Zollrechtlicher Ausführer	252
3. Anmelder/Vertreter	255
4. „Umsatzsteuerrechtlicher Ausführer“	255

C. Schnittstellen zwischen Umsatzsteuer- und Zollrecht	256
I. Einfuhrumsatzsteuer	256
1. Begriff	256
a) Mehrwertsteuer-Systemrichtlinie	256
b) Umsatzsteuergesetz	257
2. Bemessungsgrundlage	258
3. Steuerentstehung	260
4. Vorsteuerabzug	260
5. Weitere Einfuhrumsatzsteuer	263
6. Einfuhrumsatzsteuerbefreiungen	263
a) Steuerbefreiungen bei der Einfuhr nach § 5 Abs. 1 UStG	263
aa) Befreiung bestimmter Gegenstände	263
bb) Befreiung bei innergemeinschaftlicher Anschlusslieferung	264
cc) Befreiung bei Umsatzsteuerlagern	266
b) Steuerbefreiungen bei der Einfuhr nach § 5 Abs. 2 UStG	267
II. Ausfuhrlieferungen im Sinne des UStG	268
1. Voraussetzungen der Steuerbefreiung	268
2. Ausfuhrnachweis	268
a) Beförderungsfälle	269
b) Versandungsfälle	270
3. Buchnachweis	271
III. Intrastat-Meldungen	272
1. Erklärungspflicht	272
2. Erklärungspflichtiger	273
3. Befreiungen/Meldeschwelle	274
4. Inhalte der Meldungen	276
5. Verfahren	276
6. Korrekturmöglichkeiten	277
D. Straf- und Bußgeldtatbestände in der Schnittstelle Umsatzsteuer und Zoll	277
I. Steuerstraf- und Steuerbußgeldvorschriften	277
1. Schmuggel/Entziehen aus der zollamtlichen Überwachung	277
2. Zollwert	278
3. Warenbeschreibung/Zolltarifnummer	279
4. Präferenzrecht	279
5. Warenursprungsrecht	280
6. Einfuhrumsatzsteuer	280
7. Ausfuhrlieferungen	281
II. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten außerhalb der AO	282
1. Zollverwaltungsgesetz	282
2. Zollverordnung	282
3. AWG/AWV	283
4. Intrastat	284

9. Kapitel

Grundzüge von Compliance

A. Allgemeines	285
B. Compliance Management-Systeme	285
I. Grundbegriffe	285
II. Ausgestaltung von CMS-Systemen	287
III. Rechtspflicht zur Einrichtung eines CMS	288
C. Steuerrechtliche Compliance-Anforderungen (Tax Compliance)	289
D. Compliance in der Umsatzsteuer	291
E. Compliance im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht	292
I. Zollrecht	292
II. Außenwirtschaftsrecht	294
Anhang	
1. Merkblatt zur Umsatzsteuer	299
2. Handlungsempfehlungen für den Durchsuchungsfall	302
<i>Stichwortverzeichnis</i>	305